



14. April 2023

Ansprechpartner: Bürgermeister Jochen Bidlingmaier

Aus dem Gemeinderat

Bebauungsplan

„Zwischen Schulstraße und Uhinger Straße“

Örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan – Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB mehrheitlich vom Gemeinderat beschlossen

Bürgermeister Jochen Bidlingmaier begrüßt den Stadtplaner Herrn Mäußnest vom Planungsbüro mquadrat.

Herr Mäußnest führt aus, es handle sich um eine Mischgebiet, auch gewerbliche Flächen seien vorhanden. Hinsichtlich der Gestaltung der Parkmöglichkeiten müssten Überlegungen angestellt werden. Die Abgrenzung des Gebietes solle von der Einmündung Schulstraße bis zum Fußweg bei der Uhinger Straße erfolgen.

Der Vorsitzende ergänzt, durch diese Bauleitplanung solle eine geordnete städtebauliche Entwicklung gesichert werden und so einer Fehlentwicklung vorgebeugt werden. Die Grundzüge einer neuen Bebauung müssten dem ortstypischen Gepräge entsprechen, der Bestand geschützt werden. Die Planungsvorstellung der Gemeinde solle dokumentiert und gesichert werden.

GR Roland Hirsch (BWV) spricht sich für die Erstellung eines Bebauungsplanes aus.

Mehrheitlich mit einer Enthaltung beschließt der Gemeinderat für das im Lageplan gekennzeichnete Gebiet (Flurstücke Nr. 1234/4, 1234, 1235/1, 1235/2, 1235/3, 1235/6, 1235/7, 1235/8, 1235/9, 1245) gem. § 2 Abs. 1 BauGB, den Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB zu fassen.

Der Aufstellungsbeschluss wird ortsüblich öffentlich bekanntgemacht.

Das Planungsbüro mquadrat wird mit der Durchführung der Bebauungsplanänderung beauftragt.